



Jeder Kilometer ein Hochgenuss



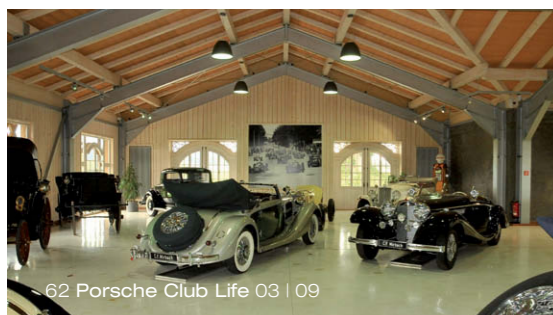
Das 7. Interpalen-Hotel Tyrol Cabriotreffen vom 15. bis 18. Juli 2009 war mal wieder ein großes Stelldichein von Cabriofahrern aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Manche der Teilnehmer sind schon seit dem ersten Treffen mit dabei und haben es mittlerweile als festen Termin in ihren Sommer-Cabriofahrtenkalender eingetragen. Hier in herrlicher Umgebung auf traumhaften Alpenstraßen fahren und im exklusiven 5-Sterne-Hotel auf 1.300 Metern Höhe Erholung und Entspannung finden – schöner kann Cabriofahren nicht sein! Und so war es nicht verwunderlich, dass die meisten der Gäste schon am

Mittwoch für ein verlängertes Cabriotreffen anreisen. Am Abend in der Kaminbar ließ es sich Hoteldirektor Oliver Mathée nicht nehmen, die Teilnehmer persönlich zu begrüßen, alte Bekannte ebenso wie Neuzugänge, und sie auf ein aufregendes, langes Wochenende einzustimmen. **Donnerstag.** Zeitiges Aufstehen war angesagt, um sich am vielfältigen Frühstücksbüfett für eine anspruchsvolle Zugspitztour zu stärken. Mark Nädele (MTE Modern Tours & Events) hatte wieder einmal ein Roadbook ausgearbeitet, in dem einige der schönsten Fleckchen Erde enthalten waren. Das Ziel für heute: Grainau am Fuße der



Zugspitze und dann mit der Zugspitzbahn hinauf zum höchsten Berg Deutschlands (2.962 m) – das war schon ein Erlebnis. Und wer einmal in der Panorama-Lounge war, dem bleibt die schöne Gebirgswelt ewig in Erinnerung. Wieder zurück im Interpalen-Hotel Tyrol ging es direkt in den großen Spa-Bereich zum Relaxen und Nichtstun. Gegen Abend folgte dann ein Spaziergang in die untergehende Sonne – hinab zum gemütlichen Hüttenabend bei guter und typisch österreichischer Küche und »Stub'n Musik«.

Freitag. Waren die ersten beiden Tage noch richtige Sonnen-Cabriotage, so war der Himmel an diesem Tag bewölkt, aber gerade noch zum offenen Fahren tauglich. Der Cabriokonvoi führte über verschlungene Straßen nach Bernau am Chiemsee, Bayerns größtem See, und dort in das Mekka der Oldtimer-Szene: »Mirbach Fine Historic Cars« – Automobilgeschichte auf 180.000 Quadratmetern. Während der »normale« Besucher nur ebenerdig die Karossen »aus längst vergessenen Zeiten« bestaunen durfte, war es den Teilnehmern des Interpalen Cabriotreffens vorbehalten, die wahren Kunstschätze auf vier Rädern zu bestaunen. Solche, die Weltgeschichte geschrieben haben, und solche, die (eigentlich) unverkäuflich sind. Was kaum einer weiß: Viele der ausgestellten Fahrzeuge können erworben werden. Die Preise »von – bis« mussten allerdings erst einmal verdaut werden, aber das Problem war mit einem herzhaften, eigens aufgebauten mobilen Büfett schnell gelöst. Rechtzeitig zum abendlichen Gala-Dinner trafen sich die Teilnehmer dann in schicker Schale zum Champagner-Empfang auf der Zwischenempore der übergroßen Hotelhalle wieder. Es war so ein schöner Tag, die Stimmung untereinander locker, gelöst und es gab genügend Themen, mit und ohne Räder. Das Gala-Dinner war wie immer ein wahrer Genuss aus der Küche von Chefkoch Christoph Zangerl, und auch das Servicepersonal ließ keine Wünsche offen. Allabendlicher Treffpunkt war, ist und bleibt die Bar, in der die flinken Hände der Barkeeper auch ausgefallene Drinks schnell und geschickt mixten und mixen. Der offizielle Teil des 7. Interpalen-Hotel Tyrol Cabriotreffens endete am **Samstag** mit einem ausgedehnten Brunch, begleitet von den »Vielsaitigen«, einer regionalen Musikgruppe mit Harfe und Hackbrett. Inoffiziell nutzten manche das anstehende Wochenende für ein ausgiebiges Relaxen, um die letzten Tage noch einmal in Gedanken nachwirken zu lassen. Frank J. Gindler ■



A name with a difference

LIBURNIA RIVIERA HOTELS

Awaken your senses!

There are hotels where you sleep and others... where you dream.

